



SPORTGEMEINDE
HOHENSACHSEN
1884 e.V.



SGH INFORMIERT

10/2014

**Floristik
für jeden Anlass.**

Im stilvollen
Fachwerkambiente
jahreszeitliche
Dekorationen,
Blumensträuße,
Pflanzen,
Geschenkartikel,
antike Möbel u. a.



**Floristik & Dekorationswerkstatt
Elke Möllenbrock-Reismann**

Sommergasse 87 · 69469 Weinheim-Lützelsachsen
Tel.: 0 62 01 / 84 33 99 · Mobil: 01 73 / 446 56 87

Öffnungszeiten:

Mi.-Fr. 9.30-12.00 Uhr · Fr. 15.30-18.00 Uhr

Sa. 9.30-14.00 Uhr und nach Vereinbarung

In Style Lederwaren !!!

... Ihr Fachgeschäft vor Ort ...

Bahnhofstraße 3-9 im Atrium · 69469 Weinheim
Tel +49 6201 9598567 · Fax +49 6201 9598568
info@in-style-lederwaren.de · www.in-style-lederwaren.de



IMPRESSUM

36. Jahrgang, Oktober 2014

Geschäftsstelle

Langwiesenweg 1
69469 Weinheim

Geschäftszeiten

Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - 16:15 Uhr
TEL.: 0 62 01 / 25 88 91
FAX: 0 62 01 / 25 89 08
E-MAIL: info@sg-hohensachsen.de
www: www.sg-hohensachsen.de

Bankverbindung

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
Kto.-Nr. 630 30 139
BLZ 670 505 05

Volksbank Neckar-Bergstraße e.G.
Kto.-Nr. 52 165 806
BLZ 670 915 00

Herausgeber

Sportgemeinde Hohensachsen
1884 e.V.

Redaktion

Klaus Baranowski
Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim
E-Mail: ikbaranowski@kabelbw.de

DRUCK & LITHO

HIBOU
Tilsiter Straße 47
69502 Hemsbach

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER SG HOHENSACHSEN 1884 e.V.

Die letzten Wochen vor den Sommerferien waren in diesem Jahr besonders intensiv. An drei Wochenenden in Folge wurden sportliche Großereignisse auf dem Platz im Sportzentrum Langwiesenweg geboten. Mag sein, dass unsere Veranstaltungen auch durch den vierten Stern, den sich die deutsche Fußball-Nationalmannschaft bei der WM in Brasilien geholt hat, besonderen Schwung bekommen haben.

Alles begann mit einem tollen Vereins-Sommerfest beim Human-Table-Soccer-Turnier unter Beteiligung von 12 Mannschaften, die in den Spielpaarungen der Fußball-WM 2014 gegeneinander antraten. Jede Abteilung hatte dabei mindestens eine eigene Mannschaft gestellt und die Begegnungen wurden mit treffenden Kommentaren am Spielfeldrand von Sportmoderator Volker Glock gewürzt. Als Sieger ging die B-Jugend der Fußballer in der Klasse der über 16-jährigen vom Platz. Den ersten Platz bei den unter 15-jährigen haben die Mädchen der Fußballabteilung gewonnen. Im Anschluss an die Finalspiele nutzten zahlreiche Mitglieder und Gäste die Gelegenheit, die Spielergebnisse bei einer großen Auswahl an Speisen und Getränken ausgiebig zu feiern.

Bereits eine Woche darauf fand die Ortsmeisterschaft im Fußball mit 12 Laienmannschaften statt. Das Endspiel wurde im Neunmeterschießen entschieden.

Am letzten Wochenende vor den großen Ferien fand der 4. SGH-Sommercup im Jugendfußball statt. Mit über 70 angetretenen Mannschaften aus den Vereinen der gesamten Region und mit insgesamt mehr als 1.000 Kindern von den Bambinis bis zu den C-Junioren, im Übrigen spielten die Mädchen in fast allen Gruppen ebenfalls mit,



war dies wirklich ein besonders beeindruckendes Erlebnis. Ein großes Lob geht an all diejenigen, die sich an der Vorbereitung und Durchführung des SGH-Sommer-Cups beteiligt haben: das Organisationsteam und die vielen fleißigen Hände von Müttern und Vätern, die so toll mitgeholfen haben. Zeitgleich dazu fanden im Hohensachsener Hallenbad auch die Vereinsmeisterschaften der Schwimmabteilung statt. Faszinierend zu sehen war, wie die Mädchen und Jungen unter zehn Jahren auf dem Siegereppchen stehen und freudestrahlend ihre erste Medaille oder die Urkunde für die Teilnahme am Swim-Star entgegennehmen. In den späteren Sommermonaten standen neben den Mannschaftswettbewerben auch die abteilungsinternen Meisterschaften der Einzeldisziplinen im Vordergrund. Die Clubmeisterschaften bei den tennisspielenden Herren im Einzel und im Doppel wie auch der Juniorinnen und Junioren endeten jeweils in höchst dramatischen Finalrunden. Generell ist die erfolgreiche Arbeit mit unseren fast 550 jugendlichen Mitgliedern eine feste Größe im Verein: die Volleyballerinnen spielen auf hohem Niveau im Land; die Schwimmer haben bei den badischen Sommer-Meisterschaften in Freiburg sehr gut abgeschnitten, die U 16-Mädchen der Tennisabteilung konnten den ersten Tabellenplatz in der Bezirksklasse erspielen. Sie haben es sicherlich auch schon bemerkt: unsere Vereinsgaststätte „Sachsenstube“ ist seit Mitte August geschlossen. Der Wirt der „Sachsenstube“ hat sich nach viereinhalb Jahren Gastronomiebetrieb entschlossen, eine neue Herausforderung zu suchen. Derzeit laufen intensive Gesprä-

che bezüglich der Nachfolge mit dem Ziel, die Bewirtung noch in diesem Winter wieder aufzunehmen.

Und noch ein Wort in eigener Sache: nachdem der Vereinsleitung der ein oder andere Fauxpas bei den Geburtstagsglückwünschen für unsere Seniorinnen und Senioren unterlaufen ist, haben wir in enger Zusammenarbeit mit Roland Bitzel als Vertreter der Passivität die Aufgaben neu verteilt. Seit diesem Sommer werden die Jubilare jeweils persönlich besucht.

Es sind die leuchtenden Augen der Jüngsten, wenn sie die Medaille für ihre sportlichen Leistungen überreicht bekommen, sowie die von Herzen kommende Dankbarkeit unserer Senioren für eine kleines Geburtstagspräsent, weil jemand an sie gedacht hat, die die ehrenamtliche Arbeit immer wieder belohnen.

Hendrik Lund, 1. Vorsitzender

Kippenhan



Obst
Weine
Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan
Hohensachsener Straße 2
69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 507091 · Fax: 06201 / 592730



FUSSBALL

Aktivität

Die Saison 13/14 schlossen die Fußballer der Aktivität auf dem 11. Tabellenplatz ab. Trotz mittelmäßiger Ergebnisse der vorangegangenen Spiele konnte der Aufstiegsaspirant SC Käfertal in einem sehr gut geführten Auswärtsspiel mit 2:0 besiegt werden. In einem knappen letzten Spiel auf heimischem Rasen gegen die Kicker der SG Hemsbach/ Sulzbach musste man sich leider mit 2:3 geschlagen geben. Hierdurch konnten die Hemsbacher den Aufstieg in die Kreisliga, durch unsere Schützenhilfe in Käfertal, perfekt machen. Das konnten wir leider trotz einer guten Mannschaftsleistung nicht verhindern. Mit dem Abstieg hatte man am Ende nichts zu tun und immerhin mit positivem Torverhältnis wurde die Runde beendet.

Der Start in die neue Saison gestaltete sich da deutlich positiver. Nachdem man in der Sommervorbereitung alle Testspiele gewinnen konnte, musste man sich nur im ersten Pokalspiel beim ASV Freudenheim mit einer 2:4 Niederlage zufrieden geben. Den Frust aus dem verlorenen Spiel konnte man leider nicht positiv nutzen und verlor prompt das erste Heimspiel der neuen Saison 0:1 gegen Käfertal. Die Niederlage gab der Mannschaft diesmal allerdings die richtigen Impulse und aus den nächsten sechs Spielen konnten 14 Punkte eingefahren werden. Mit vier Siegen und zwei Unentschieden, u.a. gegen den Tabellenführer aus Ilvesheim, wurde eine sehr gute Basis für die Saison geschaffen. Mit dieser positiven Bilanz der ersten Spiele hatte im Vorfeld niemand gerechnet. Umso ärgerlicher ist die darauf folgende 1:3-Niederlage im

Derby beim FV Leutershausen. Wie auch in den Spielen zuvor, konnte trotz guter Leistungen kein Sieg eingefahren werden. Diese Niederlage holte die Mannschaft wieder etwas von Ihrem bisherigen Höhenflug herunter. Auf einem sehr guten sechsten Tabellenplatz kann man mit viel Selbstvertrauen in die nächsten Spiele der Vorrunde gehen. Wenn die Leistung auf diesem Niveau gehalten werden kann, werden wir bestimmt auf einem der vorderen Ränge die Winterpause antreten.

Vom 19.-22.09.14 wurde von den Fußballern der Aktivität die Kerwe auf dem Anetplatz in Hohensachsen ausgerichtet. Mit vielen Helfern der AH und einem neuen Zelt im Gepäck konnte die gemütliche Fußballerklausur hergerichtet werden. Der Freitag und Samstag der Kerwe waren auch aufgrund der guten Witterung sehr gut besucht. Bei Bier, Musik und Köstlichkeiten vom Grill wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Leider ließ uns am Sonntag das Wetter völlig im Stich, und es hat durchgehend den ganzen Tag geregnet. Der Montag zeigte sich kaum besser, zum Glück finden die „Stamm-Kerwegänger“ dennoch jedes Jahr wieder den Weg in unsere Zelte. Zusammenfassend kann man daher von einer gelungenen Kerwe sprechen, wobei der Dank natürlich an alle Helfer der Aktivität, AH, Fans und insbesondere an die zahlreichen Kuchenspende/innen geht. Hoffen wir auf vier Tage Sonnenschein nächstes Jahr, und mit etwas Glück sind auch wieder mehr Fahrgeschäfte und Schießbuden vor Ort, was wieder für mehr Besucher am Anetplatz sorgen würde.
Markus Günther

C1-Mädels

Die C1-Mädels sind mit großen Zielen in die Saison 2014/2015 gestartet, sie wollen eine gute Rolle in der Verbandsliga spielen. Der Pokal ist nach dem unglücklichen Halbfinalaus in der vergangenen Saison fest im Visier und im Winter steht wieder die Futsal-Meisterschaft auf dem Programm, wo die Mädels den Titel-Hattrick anstreben.

Dafür sind sie so früh wie nie in die Vorbereitung gestartet, bereits Mitte August war die Sommerpause schon wieder vorbei. Neben einigen Konditionseinheiten und Teamtrainings, in denen mit Kooperationsspielen am Zusammenhalt gearbeitet wurde, waren auch einige Testspiele angesetzt. Dort wurden Siege gegen die D-Junioren vom SV Schriesheim (7:0) und TSV Wieblingen (3:1), sowie die Frauen(!) vom FC Dossenheim (3:1) eingefahren, nur gegen die C-Junioren (0:6) aus Schriesheim zog man – allerdings deutlich – den Kürzeren. Höhepunkt und Abschluss der Vorbereitung war das Trainingslager in der Jugendherberge in Ottobeuren. Freitags ging es mit zwei Minibussen los, am frühen Sonntagabend kehrten die Mädels wieder heim. Dazwischen lagen ein Freundschaftsspiel gegen die C-Juniorinnen vom FC Hawangen (6:0) und einige Stunden Fußball auf dem Speed-Soccer-Court der Jugendherberge. Die Mädels hatten dabei einen Riesenspaß, vielleicht wäre das auch eine Alternative fürs geplante Kleinspielfeld. Neben Sport war aber auch Kultur angesagt: am Samstagnachmittag besichtigten die Mädels staunend die prachtvolle Basilika Ottobeurens, um anschließend beim letzten Eis des Sommers nochmal Energie

für die Taktiktafel zu tanken, die später im Mittelpunkt stand.



Mit dem Schwung des Trainingslagers wurden dann auch die beiden ersten Saisonspiele angegangen, allerdings mit unterschiedlichem Erfolg. Während man den Vizemeister des letzten Jahres FCA Walldorf beim 4:2 auf heimischem Kunstrasen in die Schranken wies und dabei phasenweise tollen Fußball bot, haperte es beim 1:2 beim Titelverteidiger KSC an der Kreativität. Auch wenn wir uns zum Auftakt vielleicht sogar noch etwas mehr ausgerechnet hatten, kann man mit dem Start zufrieden sein, denn unsere aktuell ältesten Mädchen sind Hoffnungsträgerinnen für ein zukünftiges SGH-Frauenteam, haben sich nochmal



weiterentwickelt und sind auf einem tollen Weg. Apropos toller Weg, mit Lara Barth und Pauline Kloskalla haben zwei SGH-Eigenen gewächse, die bei uns das Fußballspielen gelernt haben, den Sprung in die U14 des BadFV geschafft und gehören dort zum festen Kader. Den beiden weiterhin viel Glück und Erfolg auf ihrem Weg!

Patrick Kloskalla

Jungen

Vom 25. – 27. 06. 2014 war unser 4. SGH-Sommer-Cup. Mit über 70 Mannschaften - auf drei Tage verteilt - konnte man spannende und spielerisch tolle Jugendspiele beobachten. Dank gilt hier dem Orga-Team und den fleißigen Helfer/innen, die dieses Turnier zu einem Highlight im Jahr 2014 machten.

Vom 11. – 13.09.2014 fand zum fünften Mal unser Sommer-Camp statt. 40 Kinder und Jugendliche erlebten hier drei tolle Tage in den Fängen von Bernd Hobsch und seinem Team. Hier möchten wir uns bei Klaus Breitingner für die Organisation und seinen Einsatz bei der Durchführung bedanken. Im nächsten Jahr ist wieder ein Sommer-Camp geplant.

Der Ball rollt wieder! Die Vorbereitungen für die Herbstrunde sind abgeschlossen und alle Jugendmannschaften haben ihre ersten Saisonspiele hinter sich. Mit 15 Mannschaften und über 250 Kindern und Jugendlichen nehmen wir wie folgt am Spielbetrieb teil:

Bei den Junioren: 2 x Bambinis, drei F-Jugendmannschaften, zwei E-Jugendmannschaften und je eine D, C, B und A-Jugend. Bei den Juniorinnen sind je eine E- und

D-Mannschaft und eine C1- und eine C2-Mannschaft am Start.

Dadurch zählen wir entlang der Bergstraße zu den stärksten Jugendabteilungen. Dies bedeutet auch, sich immer wieder neuen Herausforderungen bei der Trainersuche zu stellen. Durch berufliche Veränderungen mussten wir zwei Trainer ersetzen, Christian Heute (D-Jugend) und Tobias Kuhn (Bambinis). Nach langer Suche konnten wir für die Bambinis Kathrin Kippenhan und für die D-Jugend Fabian Franz-Wetzel gewinnen. Für die F-Junioren wurde ebenfalls eine gute Lösung gefunden. Unter der Regie von Jochen Schmitt werden hier A/B-Jugendspieler an das Traineramt herangeführt. Dies sind Noel Goldschmidt, Cornelius Schmitt, Daniel Hofbauer und Lukas Schmitt.

Euch allen gilt unser besonderer Dank!

Die Jugendleitung

Nachgehakt!

Es wird eng auf dem Kunstrasenplatz am Langwiesenweg. Erstmals in der Vereinsgeschichte sind wir, dank einer Spielgemeinschaft mit dem SV Rippenweier im A-Jugendbereich, mit allen Altersklassen im Spielbetrieb. Dies ist im sportlichen Sinn ein großer Erfolg für unsere Fußballabteilung, bringt aber auch einen bitteren Beigeschmack bei der täglichen Trainingsarbeit. In den Haupttrainingszeiten zwischen 17-19:30 Uhr sind drei Mannschaften gleichzeitig auf dem Trainingsgelände. Dies ist eine Situation, mit der wir nicht zufrieden sein wollen bzw. können!

Wir brauchen unbedingt unser Kleinspielfeld!

Übungsangebot für die Abteilung Fitness- und Gesundheitssport

Montags 10:40h bis 11:40h
Bewegungsbehandlung bei Osteoporose / Frauen
Mehrzweckhalle

Montags 19:30h bis 20:30h
Gymnastik „Fit und Gesund“ / Frauen
Mehrzweckhalle

Dienstags
Neue Angebote in Vorbereitung – Mehrzweckhalle

Mittwochs 9:30h bis 10:30h
Rückengymnastik / Frauen und Männer
Mehrzweckhalle

Mittwochs 20:00h bis 21:30h
Funktions- / Skigymnastik / Frauen und Männer
Mehrzweckhalle

Donnerstags 15:00h bis 16:30h
Senioren-Sport (Spiele, Gymnastik, Koordination) / Frauen und Männer
Mehrzweckhalle

Donnerstags 20:00h bis 21:00h
Gymnastik „Fit forever“ / Frauen und Männer
Mehrzweckhalle

Freitags 19:00h bis 20:00h
Wirbelsäulengymnastik / Frauen und Männer
Mehrzweckhalle

Freitags 18:00h bis 20:00h
Jedermänner
„Schwitz dich fit“ (Gymnastik, Spiel und Spaß)
SGH-Sporthalle

Weitere Infos in der Geschäftsstelle
unter Tel. 0 62 01 - 25 8891 oder
in den Übungsstunden.
Einfach mal vorbeikommen und
reinschnuppern – neue Teilnehmer-
innen und Teilnehmer sind herzlich
willkommen!

HANDBALL

Liebe Freunde des gepflegten Saasemer Handballs, diese Ausgabe der SGH informiert treibt mich für gewöhnlich in den Wahnsinn. Denn außer einem großen dunklen Loch hat sich in diesem Sommer ja wahrlich nicht wirklich viel ereignet. Was gibt es also Unnützes zu berichten aus der Welt des angegrauten Handballs. Doch da fällt mir etwas ein. Denn nutzen die Boulevardblätter diese Saure-Gurken-Zeit nicht auch, um über die Urlaubsgewohnheiten der Promis zu berichten. Warum also nicht auch ein wenig erzählen von den geheimsten Erholungszielen unserer Nordsaasemer AH-Promis...

Zunächst einmal haben wir uns im Juni alle auf eine gemeinsame Reise begeben. Auf eine gemeinsame Reise in einen geheimnisvollen Kontinent am anderen Ende der Welt. Denn wer hat es nicht verfolgt im undurchdringlichen und schwülheißen Dschungel des Amazonas, dieses unglaubliche Spektakel und Sommermärchen unserer deutschen Fußballkumpels in Brasilien...? Eine wahrlich tolle Reise, die wir da tagtäglich gemeinsam beschritten und durchlitten haben, um am Ende im legendären Maracana den kollektiven Höhepunkt zu erleben. Ein Hoch auf uns... auf diese Reise!

Beim Sommerfest der SGH haben wir uns dann beim Human Table Soccer WM-Turnier selbst gefordert... und lange Zeit leider auch selbst überfordert. Denn bis unser AH-Fußball-Team so richtig in Fahrt kam und endlich kapiert hatte, wie dieses Spiel funktioniert, war es auch schon um uns geschehen... Selbst die jungen Damen

ließen unser Team mehr als einmal wie uralte Herren aussehen! Letztendlich blieb nur die Erfahrung, es beim nächsten Mal bestimmt besser machen zu können.

Mehr Erfolg hatten wir dann bei unserer Abschlussfahrt Ende Juli nach Barcelona. Dort waren wir endlich mal wieder so richtig in unserem Element. Keine unnötigen Human-Table-Stangen behinderten unsere Spielchen und keine jungen Damen ließen die alten Herren bei bestem Wetter im Regen stehen... Nein, man kann durchaus von drei entspannten und überaus erlebnisreichen Tagen in einer bunt gemischten Truppe sprechen.



AQUAFUN

**Wichtig
wie nie zuvor
für das
Hallenbad
Hohensachsen.**

AQUAFUN

Verein zur Förderung des Hallenbades Hohensachsen (e. V.)

Ja, ich will Fördermitglied werden ab

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Zugehörigkeit: Schule
 SG Hohensachsen
 Tauchclub Hohensachsen

Beitrag: Euro 2,50 pro Monat

Ermächtigung für Bankeinzug

halbjährlich jährlich

Konto-Nr.:

Bankleitzahl:

Bankname:

Datum: Unterschrift:

Wieder zurück in der Heimat, stand auch schon das nächste gemeinsame Urlaubsprojekt an. Dieses Mal Anfang August unser viertägiger Urlaub an der „Heimfront“. In Weinheims Gerberbachviertel verbrachten wir vier gleichermaßen erholsame wie sensationell tolldreiste Tage im engsten Kreise unserer mittlerweile in die Jahre gekommenen Handball-Familie...



Wer sich dann endlich nach Erholung sehnte, sah sich getäuscht. Denn erst jetzt standen uns die anstrengendsten Wochen des Jahres unter anderem auf Bali, an Spaniens Mittelmeerküste, auf Mallorca, an Frankreichs Atlantik, am Süd- und Nordpohl sowie in Südafrika, Italien,

Griechenland und am Ostseestrand bevor. Krönender Abschluss des Sommerlochs war dann die Hochzeit unseres Claas O. mit seiner Jule O. in Hemsbachs Synagoge und den Pfälzer Weinreben! Kollektiver Glückwunsch an dieser Stelle!

Seit Anfang September hat er uns nun wieder: Unser trister Handball-Alltag mit einmal die Woche Kicken und an den Wochenenden in die Halle nach Südsaase, hochklassigen Drittliga-Handball anschauen. Ab und zu werden wir uns aber bestimmt auch mal Erstliga-Handball im Fernsehen anschauen oder uns sogar selbst noch mal handballerisch betätigen, aber nur mit der Ruhe – gemaach gemaach...

Außerdem haben wir in den nächsten Monaten noch einige andere kollektive Highlights geplant. Neben Fußball und Handball wollen wir uns unter anderem noch beim Bowling, Boule, Darts, Billard, Fußballgolf oder Eisstockschießen duellieren und die eingerosteten oder unerkannten Talente in unterschiedlichen Disziplinen identifizieren ...Mal sehen, wer sich wo besonders auszeichnen kann oder ob wieder die jungen Damen die alten Herren aufs Übelste düpierten???

In jedem Fall werden wir Euch weiter erhalten bleiben! Ob Ihr wollt oder nicht.

Eure Handball-Oldies



Möchten Sie die Arbeit der SG Hohensachsen unterstützen
und gleichzeitig Ihrer Steuererklärung etwas Gutes tun?

Dann spenden Sie auf das Konto der SG Hohensachsen Nr. 63030139
bei der Sparkasse Rhein-Neckar Nord, BLZ 670 505 05.

Vergessen Sie nicht, den Verwendungszweck (z.B. Abteilung) und Ihre Adresse anzugeben. Die steuerlich abzugsfähige Spendenquittung erhalten Sie dann direkt von der SG Hohensachsen. Mit bestem Dank im Voraus grüßt Sie Die Redaktion.



Ihr rustikales preiswertes
Fachgeschäft

Federmann's Backstüb'l

mit ...



Bäckerei Dieter Federmann

Brucknerstraße 9 · Telefon 0 62 01 / 5 19 09 · 69469 Weinheim-Hohensachsen

Claudia Seiberling Nudelprodukte und mehr ...

Hohensachsener Straße 11 · 69469 Weinheim-Ritschweiler

Tel.: 0 62 01 / 59 20 93 · Fax: 0 62 01 / 59 20 94

e-mail: nudelparadies@gmx.de

großes Teigwaren-Sortiment

Dinkel-Nudeln

Nudeln ohne Ei

glutenfreie Teigwaren

Suppeneinlagen

gewalzte Spezialitäten

Gourmet-Walznudeln

bunte Teigwaren

Geschenk-Ideen mit Nudeln

Verkauf nach Vereinbarung





SCHWIMMEN

Langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu und das letzte „SGH informiert“- Heftchen dieses Jahres ist erschienen. Wir lassen die letzten Wochen noch einmal Revue passieren, mit all den kleinen und großen Ereignissen der Schwimmabteilung. Vor allem gilt es, die Daumen zu drücken, dass der Erhalt unseres Hallenbades erreicht wird. Allen Aktiven und den Schwimmfreunden wünschen wir einen gelungenen Jahresausklang und alles Gute für 2015.

Internationales Schwimmfest in Brühl

Der Hohensachsener Schwimmer Yannick Saenger (Jg'01) startete in Brühl fünfmal für seinen Verein. Er glänzte bei seinen Paradenstrecken 100m/200m Rücken. Mit neuen Bestmarken wurde er Zweiter über 200m in der Zeit von 3:01,2min und als Dritter schlug er über die 100m in 1:23,9min an. Über 200m Freistil konnte er sich auf 2:40,4min verbessern und wurde Sechster. Bei den Kurzstrecken, bei denen vier Jahrgänge zusammengefasst wurden, wurde er über 50m Rücken in 39,5sec Sechster und über 50m Schmetterling steigerte er sich auf ebenfalls 39,5sec.

Trainingslagerwochenende

Um einmal einen anderen Anreiz zu geben, wurde motivierten Schwimmern ein kleines, aber intensives Wochenendprogramm angeboten. Die Teilnehmer trafen sich am Sa-Vormittag im Freibad, um sich mit einem 3km-Schwimmen einzustimmen. Anschließend ging es in die Hohensachsener Mehrzweckhalle zu Gymnastik- und Dehnübungen. Während der Mittagszeit wurden im Viktor-Dulger-Bad intensiv Wenden und Sprints trainiert. Eine Dorfralley mit anspruchsvollen Fragen sorgte dafür, dass der Nachmittag schnell verging, bevor man sich gegen 17.00 Uhr auf dem Sportplatz mit einigen Spielen die Zeit bis zum Abendessen vertrieb. Zum Abschluss des Tages gab es die Auswertung der Rallye, bevor es nach Hause ging. Sonntagmorgen trafen sich die Sportler wiederum in der MZH und machten sich beim Völkerballspiel warm, um anschließend eine Einheit Jogging im Netztal zu absolvieren. Nach einem Püschchen ging es um 12.00 Uhr nochmals in das kühle Nass. Dieses Mal

war Lagentraining angesagt, d.h. unter anderem, flüssige Übergänge der einzelnen Schwimmstile zu üben. Zum Abschluss des Wochenendes trafen sich die Teilnehmer und ihre Betreuer in der MZH zu einer kleinen Stärkung, bevor es um 15.00 Uhr für alle in Richtung Heimat ging.

Nationales Kinder- und Jugendschwimmfest in Frankenthal

Die Wettkampfsaison in den Freibädern ist eröffnet und so machten sich elf Aktive auf den Weg nach Frankenthal, um sich mit Schwimmern von 13 anderen Vereinen zu messen. Bei angenehmem Wetter mit Sonne und etwas Wind wurden auf der 50m-Bahn durchweg sehr schöne Leistungen gezeigt. Ganz oben auf dem Treppchen landete Georg Kippenhan, der die 100m Schmetterling in 1:14,3min absolvierte. Bronzerang war das Ergebnis über 100m Brust in 1:31,7min und die 100m Freistil beendete er in 1:10,4min. Auch Paul Köhler kam aufs Podest, er wurde Zweiter über 50m Brust in 0:50,7min und hatte eine neue Bestzeit über 50m Freistil (0:44,5min). Dritte Plätze gab es für Marius Faust, der sich über 100m Brust auf 1:35,1min verbesserte, für Todd Hinz über 50m Schmetterling (0:52,0min) und für Leonie Schmitt ebenfalls über 50m Schmetterling (0:43,2min). Deutliche Leistungssteigerungen über jeweils 100m Freistil zeigten Johanna Baur (1:29,8min), Sarah Bernd (1:28,7min), Zeynep Kilic (1:36,5min) und Paavo Streibich (1:37,0min). Für einige Sportler war das Schwimmen auf der 50m-Bahn eine neue Herausforderung und es war erfreulich anzusehen, wie gut z.B. Noah Schott und Marvin Zinn damit zurechtkamen. Fazit des Wettkampfes: alle Teilnehmer sind gut gerüstet für die anstehenden Termine in Weinheim und Worms.

22. Nationales Schwimmfest in Worms

Es war wieder soweit. Fünfzehn hochmotivierte Schwimmer aus Hohensachsen fuhren nach Worms, um einen besonders beliebten Wettkampf zu besuchen. Ausgerüstet u.a. mit Zelten und Schlafsäcken, traf die Gruppe ein und begann mit dem Aufbau des Lagers. Anschließend ging es an den Start.



Elektro Beckenbach



Meisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- Netzwerktechnik
- Garagen- und Hofantriebe
- Video-Sprechanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Elektroheizung und Warmwasser
- Kabel-TV / SAT-Technik / ISDN

Olbrichtstraße 32 · 69469 Weinheim

Tel. 0 62 01/18 37 76 · Fax 0 62 01/18 33 85

www.elektro-beckenbach.de

Wichtiger Eintrag für Ihren Terminkalender:

**Redaktionsschluss Für die nächste Ausgabe von
„SGH informiert...“ ist der 1. Februar 2015**

DREIKLUFT, KUNZ & ZELLER

GMBH&CO.KG



Lassen Sie sich beraten!

06201-494779

www.dreikuze.de

- Finanzierungen
- Geldanlagen
- Investmentfonds
- Beteiligungen
- Versicherungen
- Bausparen
- Immobilien

Sachsenstr. 78, 69469 Weinheim-Hohensachsen



Die 25m-Bahn eignete sich auch besonders für die jüngeren Schwimmer. Sehr gut in Form zeigte sich Marius Faust, der zweimal als Zweiter auf dem Treppchen stand. Das gelang ihm über 100m Brust in 1:27,2min und 200m in 3,13,0min. Bei den Kurzstrecken, die nur offen gewertet wurden, war es vor allen Dingen wichtig, neue Bestzeiten zu schwimmen. Und das klappte hervorragend bei Johanna Baur (50F-0:38,2min), Clara Illmann (50F-0:33,1min), Kim Isermeyer (50F-0:36,2min), Leonie Schmitt (50m R-0:44,8min), Paavo Streibich (50mF-0:38,8min), Jannik Faust (50F-0:39,8min), Yannick Saenger (50S-0:38,1min) und Paul Köhler (50S-0:55,22min). Die genannten Schwimmer konnten sich ebenfalls über alle 100m- und 200m-Strecken deutlich verbessern. Dazu gehörten auch Laura Kreiner (100B-1:49,8min), Amina Sayed (100F-1:31,9min), Marc Seiberling (100R-1:58,1min) und Noah Schott (100F-1:26,3min). Vielstarter Georg Kippenhan schaffte es bei seinen fünf Läufen immer als einer der ersten Acht anzuschlagen, z.B. wurde er Fünfter über 200m Brust in 3:07,4min. Sarah Bernd's beste Leistung war die Zeit von 1:38,2min über 100m Rücken. Zum Abschluss wurden diverse Staffelwettkämpfe veranstaltet. Je vier Mädchen und vier Jungen starteten im Wechsel über 8x50m Lagenmix, dafür benötigten sie 5:32,4min. Die 4x100m Freistilstaffel der Mädchen wurde leider disqualifiziert, während die Männer für die gleiche Strecke 5:12,6min brauchten.

Zu den erfreulichen Ergebnissen trug sicher die prima Stimmung und die gute Verpflegung bei. Abends wurde in fröhlicher Runde manches Stück Pizza verdrückt und der Morgen startete mit frischen Brötchen. Nicht zu vergessen, das gute Wetter, das sicher auch dazu beitrug, dass dieser Wettkampf wieder Allen viel Spaß gemacht hat.

Badische Sommer-Meisterschaften in Freiburg

Yannick Saenger, der für die SG Hohensachsen startet, war einer der weit über 400 Schwimmer, die in Freiburg ihre Sommermeisterschaften austrugen. Ein strammes Programm von fast 2000 Einzelstarts auf der 50m-Bahn war zu absolvieren. Für Yannick wurde es ein erfreuliches Wochenen-

de. Obwohl er es nicht in die Medaillenränge seines Jahrgangs ,01 schaffte, konnte er doch einige seiner Bestzeiten deutlich nach unten drücken. Am besten gelang ihm das über 100m Freistil, wobei er in 1:11,7min anschlug. Er steigerte sich auch über die 100m Rücken in 1:22,0min. Über 200m Freistil verbesserte er sich auf 2:38,4min und erreichte dabei mit Rang sechs seine beste Platzierung. Weitere Starts absolvierte er über 50m Rücken (0:38,3min) und 200m Rücken (2:57,2min).

Vereinsmeisterschaften der Hohensachsener Schwimmer im Viktor-Dulger-Bad

Höhepunkt vor den Sommerferien waren bei der Schwimmabteilung die Vereinsmeisterschaften. In diesem Jahr gab es mit knapp über einhundert Meldungen, so viele, wie schon lange nicht mehr. Aufgeteilt waren die Wettkämpfe über die 25m-Strecken für die Jüngsten, bei denen 48 Mädchen und Buben mitmachten; die wurden begeistert von ihren Familien angefeuert. Die Älteren schwammen die 50m in allen Lagen. Nur wer daran teilnahm, konnte in die Wertung kommen. Nach spannenden Fights ergaben sich folgende Platzierungen: bei den Mädchen 2004 und jünger wurde Helena Lohrig Vereinsmeisterin, gefolgt von Marie Neubert und Jessika Vierfuß. Marvin Zinn wurde erster bei den Buben (,04 und jünger) vor Henrik Bähr und Curtis Rackstraw. Bei den Jahrgängen ,03 u. älter siegte Theresa Marcolini, zweite wurde Carla Illmann und dritte Hanna Wendel. Stärkster Punkte-sammler der Männer ,03 u. älter war Georg Kippenhan, ihm folgten auf Rang zwei Florian Grieb und auf Rang drei Marius Faust. Zur Auflockerung gab es die beliebten Familienstaffeln, bei denen 3x50m absolviert werden mussten. Bei einem starken Teilnehmerfeld von neun Mannschaften siegte die Familie Schott/Faust vor Fam. Sayed und Fam. Hildenbeutel. Die Siegerehrungen wurden im Freien auf der Schwimmbad-Liegewiese vorgenommen. Auch die Jüngsten konnten sich dort ihre Swims-Stars-Urkunden für die im Training erfolgreich absolvierten Aufgaben abholen. Abgerundet wurde diese Veranstaltung durch ein reichlich bestücktes Kuchenbuffet und herrlichstes Sommerwetter.

Viktor-Dulger-Bad wird verschönert
Ärmel hochkrepeln und anpacken! Nach dieser Devise handelten einige Aktive der Hohensachsener Schwimmjugend. Da die Ferien benutzt wurden, um Reparatur und Renovierung zu betreiben, konnte durch Eigenleistung und Engagement endlich ein Jugendraum verwirklicht werden. Im Nebenraum des Hallenbades wurde ‚Klar Schiff‘ gemacht und die immer noch unverputzte Wand verkleidet. Dort hängt jetzt eine überdimensionale Pinnwand, die für News, Termine usw. dringend benötigt wurde. Dazu gibt es nun genügend Raum, um vor dem Training im Wasser Aufwärmgymnastik zu betreiben. Die Schwimmabteilung ist darüber hocherfreut und bedankt sich herzlich bei den Machern M. Meinzer, G. Kippenhan, Sarah Bernd und Hanna Wendel.

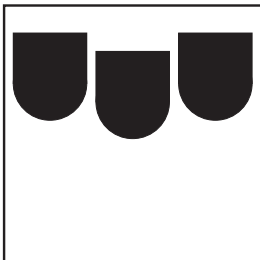
Sommerferien-Trainingslager

Zum Ende der Ferien veranstaltete die Schwimm-

abteilung der SG Hohensachsen gemeinsam mit Schwimmern der TSG Weinheim ein Trainingslager im Weinheimer Waldschwimmbad. Das gute Wetter trug dazu bei, dass sich eine stattliche Anzahl von ca. 25 Aktiven in die Fluten stürzte und mit großem Eifer trainierte. Obwohl das Wetter nicht bis zum Ende mitspielte, wurde durchgehalten. Lockte doch ein gemeinsames Pizzaessen als Abschluss. Für das nächste Jahr ist schon eine Wiederholung geplant.

Erst-Schwimme-dann-renne – Wettkampf für das Viktor-Dulger-Bad

Angelehnt an die Hohensachsener Kerwe veranstaltete Aquafun mit der BI Hohensachsen erneut einen ‚Erst-Schwimme-dann-Renne‘-Wettbewerb. Unterstützt wurde das Ganze logistisch von der Hohensachsener Schwimmabteilung und dem Roten Kreuz. Um 12.30 Uhr trafen sich über sechzig Aktive, um sich im Hallenbad einzuschwimmen. Dann ging es los. Ab 13.00 Uhr schwammen die



H. + M. JOCHIM GdbR Malerbetrieb

69469 Weinheim-Hohensachsen · Lutherstr. 5
Tel./Fax: 0 62 01 / 5 17 60

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadenrenovierung · Vollwärmeschutz-Arbeiten und Gerüstbau



Kinder jeweils 100m, während anschließend 400m von den Erwachsenen gefordert waren. Während einer Pause, die zum Trocknen und Umziehen genutzt wurde, war die notwendige Elektronik im Freien installiert worden. Und leider, leider fielen zum Start die ersten Regentropfen, die sich sehr schnell zu heftigen Schauerregen verwandelten.

Unverdrossen stürzten sich die Teilnehmer hinaus, um die 1000m für Kinder, bzw. 4000m für die Erwachsenen zu absolvieren. Nachdem auch der letzte Läufer wieder im Ziel angekommen war, konnte man sich am Verpflegungsstand mit Vitaminen, Kohlehydraten und Getränken erfrischen. Danach war Duschen und trockene Kleidung angesagt. Die Veranstalter machten in dieser Zeit die Auswertung und wegen des schlechten Wetters fand die Siegerehrung, nicht wie geplant am Kerweplatz, sondern in der Mehrzweckhalle statt. Alle Aktiven erhielten eine Urkunde, die Sieger bekamen zusätzlich eine Medaille:

bei den Mädchen

2007: Clara Einig
2004: Louisa Glöckler
2003: Janna Hornberg
2002: Paula Gehron
2001: Amina Sayed
2000: Johanna Baur
1999: Hanna Wendel

bei den Jungen

2007: Simon Castermans
2006: Benjamin Zapatilek
2005: Christof Einig
2004: Marvin Zinn
2003: Simon Kauder
2002: Noah Schott
2001: Timo Dausend
1999: Jonas Pascher

bei den Frauen Jg.95-98

Leonie Trometer
bei den Frauen Jg. 64-94
Sibille Abel

bei den Männern Jg. 95-98

Joshua Bieberstein
bei den Männern Jg. 64-94
Markus Pfeifer

Termine:

16.11. Oppenheim, Nachwuchsschwimmfest
30.11. Waghäusel
18.12. Weihnachtsschwimmen Viktor-Dulger-Bad

Ansprechpartner:

K.-F. Kippenhan 06201/50 70 91
Chr. Hornberg 06201/ 5 42 10
Monika Bohlien-Böhler

VERGESSEN?

Es kommt leider immer wieder vor, dass unsere Vereinszeitschrift „SGH informiert...“ deshalb nicht ankommt, weil wir eine falsche Anschrift haben. Außerdem ist die falsche Bankverbindung teuer, weil die Bank eine Storniergebühr erhebt.

Deshalb, wenn Sie umziehen oder das Bankkonto wechseln, dann seien Sie doch so nett und geben der Geschäftsstelle Bescheid; Telefonnummer und Anschrift finden Sie vorn im Impressum.

-Die Redaktion-

BAUWERK

**Fliesen und Außenanlagen
Ausbau und Sanierung**

www.my-bauwerk.de

06201 - 7 84 38 08

*Julia
Engemann*

*Dipl. - Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin*

Muckenstürmer Straße 5
69469 Weinheim
Tel. 0 62 01 - 59 62 0
Fax 0 62 01 - 59 62 62
julia.engemann@stb-engemann.de
www.steuerberatung-weinheim.de

TENNIS

Und schon wieder vorbei!

Die Sommersaison hat sich dem Ende zugeeignet, die Anlage kommt zur Ruhe und als letztes großes Event steht noch die Jahresabschlussfeier an. Es ist also Zeit zurückzublicken.

Zu den Medenspielen ist zum zweiten Mal unsere Juniorinnen U 16 angetreten. Und die „kleinen“ Mädchen kamen ganz groß raus. Ein einziges Unentschieden und sonst nur Siege führten zu einen ungefährdeten ersten Platz in der Gruppe. Ein Vorbild für alle Mannschaften!



Die Erwachsenen machten es nämlich leider nicht ganz so gut. Die beiden Herren 40- Mannschaften schafften es trotz aufopferungsvollem Einsatz leider nicht, den letzten Platz zu vermeiden. Und so steht der Abstieg der Herren 40/1 nach einigen erfolgreichen Jahren in der 1. Bezirksklasse leider fest. Dies muss Ansporn für den Wiederaufstieg im nächsten Jahr sein. Wesentlich besser machten es da unsere Damen 50, die Herren 65 und die Herren 70. Alle drei Mannschaften konnten sich in ihrer Gruppe gut und souverän halten. Weiter so in 2015!

Clubmeisterschaften im Einzel

Vor den Sommerspielen standen dann noch die Clubmeisterschaften im Einzel an. Sie gingen mit spannenden und abwechslungsreichen Spielen zu Ende. In den beiden Halbfinalspielen konnten sich die Sieger bei extrem hohen Außentemperaturen erst nach langem Kampf bis zur körperlichen Erschöpfung (und darüber hinaus) durchsetzen. Beide Spiele endeten mit einem Match-Tiebreak. Dirk Buske gewann gegen Stefan Brendlin und Hans Peter Bauder setzte sich gegen Matthias Schley durch. Die Endspielpaarung 2014 entsprach also der von 2013. Und auch das Ergebnis ist das Gleiche. Dirk konnte Hansi in zwei Sätzen besiegen und musste dabei ebenso gegen das schlechte Wetter und die schweren Bälle wie gegen seinen starken Endspielgegner kämpfen. Gratulation zum Clubturniersieg!



Im Endspiel der Trostrunde konnte sich Kai Gödeke mit seiner unnachahmlichen Tennistechnik gegen Oliver Neubert durchsetzen. Gratulation!

Clubmeisterschaften im Doppel

Spannend verliefen auch die Clubmeisterschaften im Doppel. Es schien, als sollte auch dieses Turnier den gleichen Verlauf

VIKTOR-DULGER-BAD



Wassertemperatur 29° C

Öffnungszeiten Schwimmhalle (AquaFun e. V.)

Montag:	9.30/10.40/11.45 Uhr	AquaFitness
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	Frauenbad
Mittwoch:	16.00 – 21.00 Uhr	Familienbad
	21.00 – 22.00 Uhr	AquaFitness
Donnerstag:	20.30 – 21.15 Uhr	Kraulkurs für Erw.
Freitag:	9.45 + 10.40 Uhr	AquaFitness
Samstag:	8.00 – 9.30 Uhr	Sportabzeichen
	9.30 – 10.15 Uhr	AquaPower
	10.20 – 16.10 Uhr	Schwimmkurse
Sonntag:	8.00 – 12.00 Uhr	Familienbad

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende

Änderungen vorbehalten!

Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen

Lessingstr. 27 · 69469 Weinheim

Tel. (062 01) 59 28 23 und 59 28 97

Einzeltermine unter Tel. 062 01 / 5 42 10

nehmen, wie im letzten Jahr. Die Endspielpaarung lautete wieder Krebs/Schley gegen Bauder/Buske. Beide Doppel hatten sich in ihren Spielen souverän gegen aufopferungsvoll kämpfende Gegner durchgesetzt. Das Endspiel selber nahm vor den fachkundigen, engagierten Publikum jedoch einen anderen Verlauf als 2013. Die Seriensieger der letzten Jahre wurden von Hansi und Dirk geradezu pulverisiert und mussten sich am Ende den beiden neuen Helden des Hohenschener Doppeltennis glatt geschlagen geben. Clubmeister 2014 sind Hansi Bauder und Dirk Buske.
Herzlichen Glückwunsch!

Clubmeisterschaft der Jugend

Der letzte sportliche Höhepunkt waren dann die Jugendclubmeisterschaften. Tolle, spannende Spiele mit knappen Ergebnissen gab

es hier für das begeisterte Publikum zu bestaunen. Bei den Jungen standen wie letztes Jahr Paul Bickel und Jonas Biewendt im Endspiel. Am Ende der tollen Partie hatte Paul das bessere Ende für sich und konnte somit seinen Titel verteidigen.
Herzlichen Glückwunsch!

Das Spiel um den dritten Platz gewann Philip Buske gegen Kai Becker. Erwächst da den Vätern Konkurrenz? Bei den Mädels standen sich Sophie und Sophie gegenüber. Nach einem langen, spannenden Spiel konnte Sophie das Match für sich entscheiden, S. Biewendt ganz knapp vor S. Lund. Herzlichen Glückwunsch!

Den dritten Platz bei den jungen Damen entschied Michaela Rauh für sich. Freuen wir uns bereits jetzt auf eine tolle Saison 2015.
Volker Biewendt



SENIORENTENNIS

Seit einigen Jahren treffen sich die Tennissenioren in der Sommersaison an jedem Dienstag gegen 10 Uhr auf dem Tennisplatz zu vergnüglichem Doppelspiel. Vor der Punktspielrunde dient dieses Treffen vor allem als Vorbereitung auf die Medenspiele. Danach wird neben der Freude am gemeinsamen Spiel auch die Geselligkeit gepflegt. Es sind fast immer alle drei Plätze belegt, d.h. es sind zwischen 10 und 12 Senioren auf dem Platz.

Obligatorisch ist nach dem Spiel ist das gemeinsame Mittagessen, bei schönem Wetter auf der Terrasse und sonst im Clubraum. Da einige der Spieler langjährige Küchenerfahrung haben, gibt es sehr häufig Ge-

rilltes; das ist besonders bei Geburtstagen beliebt, bei denen der eine oder andere ab und zu einem kleinen Fässchen Freibier einlädt. Zu den ehemaligen Mitspielern des TVG Großsachsen haben wir ein sehr gutes Verhältnis.

Deshalb wurde im September auch ein gemeinsames Doppelturnier organisiert, bei dem mit wechselnden Partnern der „Bergstraßenmeister“ ausgespielt wurde, natürlich anschließend mit gemütlichem Beisammensein.

Klaus Baranowski





TURNEN

Liebe Kinder, Eltern und Freunde der Turnabteilung,

die Sommerferien sind vorbei,
doch das macht uns nichts,
denn bei uns wird in der Halle geschwitzt.

Am 09.09. fingen wir an, und das
mit sehr großem Elan.

Leider wurden wir ausgebremst.

Doch das ist nicht zu ändern,
denn unsere Halle wird saniert,
wir freuen uns darauf ganz ungeniert.

Die ein oder andere Stunde fällt deshalb noch aus,
doch lässt sich das verschmerzen,
denn der Erhalt unserer Halle liegt
uns sehr am Herzen.

Bei unserer Indiacca-Gruppe sieht's
im Moment nicht rosig aus,
den Verletzte und Kranke
gibt es da zu Hauf.

Wir hoffen, die erholen sich schnell,
und treten wieder bei Turnieren an,
damit man sich wieder freuen kann.
Das Jahr neigt sich eh dem Ende zu,
deshalb lass ich Euch jetzt auch in Ruh.
Wünsche Euch allen ein frohes Fest,
das uns glücklich werden lässt.
Kommt gut rüber ins neue Jahr,
ich hoffe, wir sind dann alle noch da.

Eure Turnabteilung



Birgit Büchner's
Blumen & mehr

Küfergasse 1
69469 Weinheim-Hohensachsen
Tel./Fax: 0 62 01 / 39 23 09

e-mail:
BBBlumenundmehr@web.de

Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Tischschmuck
für jeden Anlass
Beet- & Balkonpflanzen
Geschenkartikel
Wohnaccessoires
Grabanlage & -pflege
und vieles mehr!



Übungsstunden der Turnabteilung im Überblick

Montag

- 15:30 – 16:30 Uhr Kinderturnen 4 – 6 Jahre, Leitung: Gisela Stredak, Birgit Wiedemann
Mehrzweckhalle
- 16:30 – 18:00 Uhr Mädchen 6 – 10 Jahre, Leitung: Gisela Stredak, Birgit Wiedemann
Mehrzweckhalle
- 18:00 – 19:30 Uhr Mädchen ab 10 Jahre, Leitung: Gisela Stredak
Mehrzweckhalle

Dienstag

- 15:15 – 16:45 Uhr Mutter- und Kind-Gruppe, Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann
Mehrzweckhalle

Freitag

- 20:00 – 22:00 Uhr Indiaci-Training, Ansprechpartner: Gisela Stredak
Sporthalle Langewiesenweg

Nähere Informationen bei den Übungsleitern oder der Abteilungsleitung:

Gisela Stredak Telefon 06201-56169
Gerlinde Kitzmann Telefon 06201-57350

Elektro | Beckenbach

B

Elektroinstallationen
Video-Sprechanlagen
Netzwerktechnik / ISDN
Elektroheizung & Warmwasser

Kabel-TV / SAT-Technik
Beleuchtungsanlagen
Garagen- und Hoforantriebe
Rauchwarnmelder

Olbrichtstraße 32
69469 Weinheim

Telefon 06201 - 183776
Telefax 06201 - 183385

info@elektro-beckenbach.de
www.elektro-beckenbach.de

VOLLEYBALL

Weiblich

Nach der spannenden, Spaß bringenden, sportlichen und auch erfolgreichen Saison 2013/14 sind alle Volleyballmädels nach der Sommerpause wieder fit für die neue Saison 14/15. Die letzte Saison beendete die Damenmannschaft in der Bezirksklasse 2 mit einem sehr erfolgreichen 4. Platz und auch die Mädels in den Jugendmannschaften konnten viele Siege und neue Erfahrungen von ihren Turnieren mit nach Hause bringen. Die Vorfreude ist umso größer, nun wieder in die Saison zu starten. Für die Damenmannschaft geht es am 5. Oktober mit einem Heimspiel los und die jüngeren Mädels freuen sich schon auf ihr erstes Turnier am 3. Oktober, das ebenfalls in Hohensachsen ausgerichtet wird. Natürlich hoffen die Trainer Bärbel und Manfred Rödiger und alle Mannschaften auf zahlreiche Fans, die sie bei den Spielen unterstützen und so lautstark anfeuern, wie letzte Saison!

Am 15. Juli verabschiedeten wir unsere langjährige Mitspielerin der Damenmannschaft Marie-Christin Werner mit einer kleinen Abschiedsfeier. Sie war seit der U12 engagiert für die SG Hohensachsen dabei und wechselt nun zur VSG Mannheim, um dort in der 3. Bundesliga zu spielen. Die Mannschaft sowie die Trainer sind stolz, ihre ehemalige Mitspielerin so erfolgreich spielen zu sehen und wünschen viel Erfolg in der neuen Mannschaft und bei neuen Herausforderungen.

Eva Pflästerer, Anna-Lena Wolf



Herren

Nachdem die Herren der SGH letzte Saison abgestiegen waren, setzte man sich für diese Saison ein klares Ziel: den Wiederaufstieg. Mit personeller Verstärkung von zwei neuen Spielern und einem Rückkehrer soll das Ziel erreicht werden. Neu in die Mannschaft kamen Sebastian Weller als Mittelblocker und Tim Lochbühler als Libero, zurück in das Team kam Maximilian Konrad auf der Vier.

Der erste Spieltag, der am Samstag, 4. Oktober in Heidelberg-Rohrbach stattfand, musste allerdings auf den neuen Mittelblocker verzichten werden. Gegen die dritte Mannschaft der Rohrbacher gaben die SGHler sofort alles und die Saisonvorbereitung machte sich bemerkbar: die Schwäche der letzten Saison, die Annahme, zeigte sich deutlich verbessert. Da die Punkte im Angriff dann auch gemacht wurden, gab

es ein deutliches 25:11 im ersten Satz für die SGH. Im zweiten fehlte die Bewegung und Bereitschaft, wie sie das Team noch im ersten Satz zeigte und dementsprechend schwer tat man sich. Im zweiten Satz permanent im Rückstand, kämpfte sich das Auswärtsteam aber noch zurück und konnte den Satz, dank vier im Aufschlag verschenkter Satzbälle der Rohrbacher, auch noch knapp mit 31:29 gewinnen. Der dritte Satz hingegen verlief ähnlich wie der erste (25:16).

In den letzten vier Jahren konnten die Herren der SGH keinen Auftaktsieg verbuchen. Dieser wird als gutes Zeichen in Richtung direkter Aufstieg gewertet, dem man mit jedem Sieg ein Stück näher rückt.

Es spielten: Benedikt Ditschmann, Tobias Etsch, Maximilian Konrad, Daniel Lies, Gabriel Noeske, Philipp Pflasterer, Paul Szillinsky, Matthias Werner und Tim Lochbühler.

Benedikt Ditschmann





WANDERN

Hallo, Ihr Wanderfreunde, es ist Herbst und das Wanderjahr neigt sich dem Ende zu.

Zur Erinnerung:

5. Wanderung –

Landeswandertag in Bretten am 04. Mai

1212 Wanderer aus ganz Baden beteiligten sich dieses Jahr am Landeswandertag des Badischen Turnerbundes. Start und Ziel für die geführten Rundwanderungen war das Sportzentrum am Stadtrand hinter der Bahnlinie gelegen und von uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem zu erreichen. Wir beteiligten uns mit 9 Personen und davon wählten 6 Wanderer die große Tour mit 13 km und 3 Wanderer die kleine Tour mit 6 km. Bei beiden Touren erlebten wir Natur pur mit traumhaft schönem Blick in die Weite, denn Bretten gilt als Nahtstelle zwischen Kraichgau und Stromberg. Während der Tour erzählten die Wanderführer sehr viel über die Geschichte von Bretten und das Wirken von Melanchthon in Zusammenhang mit der Reformation. Leider blieb uns diese schöne Stadt verborgen. Bei der Schlussrast mit sehr guter Bewirtung erfolgten wie immer die Ehrungen: Stärkster Verein war Karlsruhe mit 161 Teilnehmern. Die älteste Teilnehmerin war 89, der älteste 91 und die älteste Wanderführerin ebenfalls 89 Jahr alt. Frohgestimmt traten alle den Heimweg an.

6. Wanderung –

Gauwandertag in Schwetzingen am 15. Juni

Der Turnverein Schwetzingen 1864 e.V. hatte diesen Wandertag anlässlich seiner 150-Jahr-Feier ausgerichtet. Start und Ziel für zwei geführte Wanderungen war das Clubhaus in der Sternallee weit außerhalb der Stadt. Insgesamt waren es 154 Teilnehmer. Wir waren mit

10 Personen dabei und davon wählten 7 Wanderer die große Strecke mit 12 km Länge, die sog. Dünenwanderung durch den Hardtwald über die Oftersheimer Dünen. Diese Düne ist die mächtigste in Baden-Württemberg und ist nach der letzten Eiszeit vor etwa 10 000 Jahren durch den Flugsand aus der Rheinebene entstanden. 3 Wanderer wählten die kleine Strecke durch das ehemalige Jagdgebiet des Kurfürsten. Bei der Schlussrast erfolgten die Ehrungen: Größte Gruppe war Seckenheim mit 40 Personen, die älteste Teilnehmerin Frau Erika Hohenadel mit 81 von der SGH und der älteste Teilnehmer Eugen Weißling mit 90 Jahren von Seckenheim.

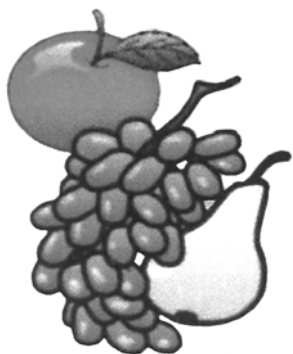
7. Wanderung –

Wertheim mit dem Reisebus am 20. Juli

Heute fuhren wir mit dem Reisebus bei strahlendem Wetter nach Wertheim am Main. Nachdem die Spaziergänger ausgestiegen waren, fuhr der Bus die Wanderer noch ein Stück bergauf in den Ortsteil Eichel. Hier war der Einstieg für eine sehr schöne Rundwanderung am Hang oberhalb der Mainschleife bis nach Urphar. Unterwegs die erste Rast mit einer herrlichen Aussicht. Ab Urphar ging es auf einem tiefer gelegenen Weg wieder zurück. Bei der Staustufe Eichel überquerten die Wanderer den Main und wanderten nun auf der bayrischen Seite am Ufer entlang bis zur Alten Mainbrücke, überquerten hier wieder den Main nach Baden und kamen fröhlich in Wertheim am Ziel an.

Für die Spaziergänger begann der Tag wie üblich mit einer gemütlichen Kaffeepause in der Altstadt. Einige fuhren mit dem Burgbähnle hinauf zur Burg und genossen die schöne Aussicht über die Stadt, die Mainschleife und

Kippenhan



Obst
Weine
Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan
Hohensachsener Straße 2
69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 50 70 91 · Fax: 06201 / 59 27 30



den Zusammenfluss von Main und Tauber. Die anderen machten einen ausführlichen Rundgang durch die Altstadt und besichtigten die evangelische Stiftskirche und die spätgotische Kilianskapelle. Gemeinsame Schlussrast war im Hotel Schwan.

8. Wanderung – Ettlingen am 24. August
Bei schönstem Wetter fuhren wir mit den S-Bahnen von Heidelberg über Karlsruhe nach Ettlingen. Nachdem die Spaziergänger am Schloss ausgestiegen waren, fuhren die Wanderer noch weiter bis HP Albgauab. Hier begann eine etwa dreistündige abwechslungsreiche Wanderung durch das malerische Albtal. Zunächst auf dem Graf-Rhena-Weg bis zu dem Bahnhof Etzenrot-Neurod. Dort überquerten sie die Alb. Ab hier ging es bergauf bis zum Kurpark Waldbronn und von dort bis Busenbach und wieder bergab zur Bahnstation. Mit der S-Bahn fuhren sie dann zum Schloss zurück.

Die Spaziergänger genossen erst einmal in einem Terrassenkaffee auf einem der schönen Plätze der Innenstadt die Sonne. Danach machten sie einen Stadtbummel, wanderten ein Stück an der Alb entlang und besichtigten

die St. Martinskirche mit der außergewöhnlichen Deckenbemalung des Künstlers Emil Wachter. Gemeinsame Schlussrast war in der Brauerei Vogel.

**9. Wanderung –
Grasellenbach am 28. September**

Mit dem Linienbus vom Weinheimer Busbahnhof nach Grasellenbach, bequemer geht es nicht. Das konnten unsere Wanderer an diesem schönen Herbsttag auch erfahren. Und direkt an der Bushaltestelle bei der Nibelungenhalle war der Einstieg für eine sehr schöne Rundwanderung mit dem Wanderzeiten G1. Zunächst parallel zum Gassbachtal bergauf, dann linkerhand Richtung Hammelbach und von dort Richtung Wahlen und zum Ausgangspunkt zurück. Die Spaziergänger genossen zuerst den herrlichen Sonnenschein auf der Terrasse vom Nibelungencafé und schlenderten anschließend gemütlich durch das Gassbachtal. Gemeinsame Schlussrast war im Landgasthof Dorflinde.

Eva-Maria Häfner
Ansprechpartner Klaus Häfner – Tel.
05201/55 7 35



Volle Bewegungsfreiheit im Sport mit Kontaktlinsen

ab 14,99 monatlich


inkl. Pflegemittel im rundrum sorglos Paket

Fragen Sie unsere Spezialisten

OPTIK ZILLES

Kompetenz in Sachen Sehen

Sommergasse 1
69469 Whm-Lützelsachsen
TEL 06201/508091



**SGH INFORMIERT UND GRATULIERT****Dezember**

01.12.43	Heide Greuner	Sepp-Herberger Str. 11	71 Jahre
03.12.46	Hilde Wallat	Büttenerweg 10 69493 Hirschberg	68 Jahre
04.12.30	Sigrid Schmidt	Uhlandstr. 19	84 Jahre
05.12.46	Carla Schmitt-Schubert	Langewiesenweg 19	68 Jahre
06.12.35	Käthe Engert	Langewiesenweg 21	79 Jahre
06.12.48	Klaus Sauer	Am Feldrain 28	66 Jahre
07.12.46	Christel Hornberg	Klosterhofstr. 6	68 Jahre
07.12.38	Renate Kolb	Sachsenstr. 78	76 Jahre
09.12.54	Josef Schneider	Holzweg 4	60 Jahre
10.12.48	Hans-Peter Heider	Westendstr. 3 68542 Heddeshelm	66 Jahre
11.12.38	Anni Glock	Fontanestr. 22	76 Jahre
13.12.40	Horst Jägerfeld	Rebenweg 3 69493 Hirschberg	74 Jahre
17.12.38	Barbara Karsch	Am Pfad 13	76 Jahre
19.12.54	Harald Scheller	Lörscher Weg 19 69493 Hirschberg	60 Jahre
22.12.46	Klaus Häfner	Wintergasse 75	68 Jahre
23.12.48	Hans Laubach	Dossenheimer Landstr. 7 69121 Heidelberg	66 Jahre
25.12.47	Waltraud Zillich	Hohensachsener Str. 19	67 Jahre
29.12.44	Heide Drabant	Ladenburger Str. 11	70 Jahre
29.12.47	Klaus Walz	Stahlstr. 2 68519 Viernheim	67 Jahre
31.12.38	Lothar Kolb	H. Rindweg 63	76 Jahre

Januar

01.01.35	Elisabeth Mayer	Talstr. 46	80 Jahre
02.01.42	Gerd Schmitt	Langewiesenweg 19	73 Jahre
04.01.46	Kurt Schmitt	Sachsenstr. 38	69 Jahre
09.01.39	Gerda Fath	Sachsenstr. 88	76 Jahre
12.01.29	Otto von Büren	Lessingstr. 19	86 Jahre
15.01.42	Liane Laudenklos	Kaiserstr. 19	73 Jahre
17.01.40	Elfriede Neubauer	Im Wiesental 9	75 Jahre
18.01.47	Maria Flächsenhaar	Fontanestr. 7	68 Jahre
20.01.47	Erna Meller	Bergwaldstr. 2	68 Jahre

21.01.39	Adelheid Bieberstein	Am Feldrain 23	76 Jahre
22.01.32	Josef Federmann	Brucknerstr. 9	83 Jahre
28.01.51	Ilse Rheinschmidt	Taläcker 5	64 Jahre
29.01.35	Lothar Schaller	Brombeerweg 11	80 Jahre
31.01.28	Lilli Beetz	Im Langgewann 40	87 Jahre

Februar

02.02.31	Helmuth Bauer	Lessingstr. 32	84 Jahre
02.02.45	Volker Judith	Am talberg 20	70 Jahre
03.02.54	Dr. Gerhard Reiss	Netztal 36	61 Jahre
05.02.35	Mathilde Gaber	Steingasse 27	80 Jahre
06.02.31	Agathe Hahn	Steingasse 23	84 Jahre
06.02.35	Klaus Sekol	Buchenweg 7 69493 Hirschberg	80 Jahre
07.02.33	Walter Weygold	Jahnstr. 1	82 Jahre
10.02.35	Herbert Jochim	Lutherstr. 5 a	80 Jahre
10.02.42	Dr. Wulf Storch	Netztal 32	73 Jahre
11.02.44	Gerhard Zillich	Hohensachsener Str. 19	71 Jahre
13.02.42	Horst Raule	Kaiserstr. 31	73 Jahre
16.02.35	Hilde Kippenhan	Hohensachsener Str. 2	80 Jahre
16.02.47	Marianne Sebastian	Sommergasse 43	68 Jahre
16.02.54	Isolde Fügner-Konak	Blütenweg 5	61 Jahre
19.02.43	Brigitte Haag	Sommergasse 111	72 Jahre
19.02.39	Doris Schmitt	Buchenweg 7	76 Jahre
20.02.40	Günter Meyer	Sachsenstr. 66	75 Jahre
22.02.34	Theresia Moog	Holzweg 62	81 Jahre
22.02.46	Monika Schmitt	Sachsenstr. 38	69 Jahre
23.02.37	Elisabeth Weygold	Jahnstr. 1	78 Jahre
29.02.20	Lise Theilacker	Netztal 13	95 Jahre

März

05.03.34	Horst Koch	Fichtenstr. 14 69493 Hirschberg	81 Jahre
07.03.29	Richard Schnabel	Brucknerstr. 7	86 Jahre
08.03.44	Alfred Paluszkiewicz	Am Feldrain 40	71 Jahre



09.03.21	Karl Lebkuchen	Schlossgasse 20	94 Jahre
09.03.36	Adolf Schwöbel	Ziegeleiweg 6 69488 Birkenau	79 Jahre
11.03.52	Bernd Förster	Kaiserstr. 22	63 Jahre
12.03.39	Winfried Bleckmann	Lessingstr. 16 c 69493 Hirschberg	76 Jahre
12.03.54	Ewald Kitzmann	Sachsenstr. 37	61 Jahre
14.03.36	Horst Langohr	Liegnitzer Str.5	79 Jahre
16.03.50	Wolfgang Weiss	Wintergasse 90 a	65 Jahre
17.03.45	Uta Opitz	Netztal 46	70 Jahre
18.03.37	Helga Schork	Hohensachsener Str. 10	78 Jahre
20.03.45	Gerhard Drefs	Holzweg 14	70 Jahre
21.03.51	Heidmarie Ramdohr	Kaiserstr. 2/1	64 Jahre
23.03.39	Helga Vagt	Weinbergstr. 71	76 Jahre
23.03.53	Christel Pohl	Talstr. 47	62 Jahre
24.03.38	Elke Landau	Bergwaldstr. 7	77 Jahre
25.03.35	Dietrich Bertsche	Talstr. 42	80 Jahre
25.03.35	Ingeborg Spieth	Uhlandstr. 24	80 Jahre
25.03.42	Dr. Jutta Storch	Netztal 32	73 Jahre
27.03.47	Susanne Fröhner	Fontanestr. 13	68 Jahre
27.03.33	Harald Ramdohr	Kaiserstr. 41	82 Jahre
29.03.42	Winfried Landau	Bergwaldstr. 7	73 Jahre
30.03.41	Lothar Götzmann	Mozartstr. 46 69198 Schriesheim	74 Jahre
31.03.40	Ingeborg Plattmann	Loensstr. 21	75 Jahre

Bei Gesundheitsfragen
empfehlen wir:



Stern-Apotheke
Tilman Lauppe

Großsachsen am OEG-Bahnhof
Tel. 0 62 01 / 5 12 70, Fax 5 53 32

e-Mail:
Sternapotheke-Grossachsen
@t-online.de

- Weinlaboratorium
 - Allopathie
 - Homöopathie
 - Tierarzneimittel
-

Salzgrotte mit Himalaya-Salz



Aquajogging



Schwimmkurse
für Kinder und
Erwachsene

45 MIN



NUR 7 EURO
(KINDER 5 EURO)



www.sww.de/hawei

So nah – so gut.

Stadtwerke
Weinheim



Der Schlüssel zu vertrauensvoller Beratung.

 Sparkasse
Rhein Neckar Nord

Zu Hause sein, das ist das Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit. Von einer Umgebung, in der man sich heimisch fühlt, und von Menschen, die einem nahe sind. Dies ist auch der Schlüssel zu einem sehr persönlichen, vertrauensvollen Miteinander bei allen Ihren finanziellen Wünschen und Vorhaben. Egal, wo Sie sich zu Hause fühlen, wir sind immer in Ihrer Nähe und freuen uns, Sie im persönlichen Gespräch beraten zu dürfen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**